



Patienteninformation Herz-MRT

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient!

Eine Herz-MRT ist eine aufwendige und auch langdauernde Untersuchung, daher möchten wir Ihnen vorab ein paar Informationen über den Ablauf und die nötigen Unterlagen geben:

Um die Untersuchung (und hier v.a. das richtige Protokoll) schon im Vorfeld genau für Ihre Fragestellung zu planen, brauchen wir eine **Zuweisung mit der konkreten Fragestellung von Ihrer zuweisenden Ärztin / Ihrem zuweisenden Arzt** – schon **gestempelt und unterschrieben auf dem Formular**, das wir auch auf unserer Website unter [Häufige Fragen bzw. über diesen Link](#) zur Verfügung stellen. Falls Sie Metallteile oder Implantate haben (Cochlea-Implantat, Herzklappe) schicken Sie uns bitte auch ein Foto/Kopie des Implantat-Ausweises mit.

Es gibt Fragestellungen, die wir im niedergelassenen Bereich nicht durchführen und an das Krankenhaus verweisen (Herzschrittmacher, kongenitale Herzfehlbildungen, Stress-MRTs des Herzens, Tumore, Flussmessungen). Bei nicht ganz eindeutigen Fragestellungen wird mit unserem Kardiologen Rücksprache gehalten – bitte um Verständnis, dass das auch ein paar Tage dauern kann.

Da wir für Sie einen sehr langen Untersuchungszeitraum reservieren, den wir bei Nichterscheinen nicht nachbesetzen können, unterschreiben Sie bitte auch die an das Formular angehängte Information zu MRT-Terminabsagen.

Am Untersuchungstag bitte 3 Stunden vor Ihrem Termin **nichts essen**, nur **mind. ½ Liter Leitungswasser trinken** und **Medikamente wie gewohnt** mit etwas Wasser **einnehmen**. Erscheinen Sie bitte **pünktlich** zu Ihrem Termin am Schalter des Instituts im 1.OG (Eingang Grenzgasse 11). Nehmen Sie einen möglichst aktuellen **Blutbefund** auf dem ein **Hämatokrit-Wert** ermittelt wurde mit.

Falls Sie unter **Platzangst** leiden gibt es die Möglichkeit, dass wir Ihnen auch vor der Untersuchung Psychopax-Tropfen verabreichen. Oder Sie lassen sich von Ihrer zuweisenden Ärztin / Ihrem zuweisenden Arzt ein ähnliches Präparat verschreiben. Bitte beachten Sie, dass Sie nach der Einnahme nicht mehr verkehrstüchtig sind und daher eine **Begleitperson** mitnehmen müssen.

Vor der **MRT-Untersuchung** wird mit Ihnen ein kurzes **Anamnesegespräch** geführt. Nehmen Sie bitte sämtliche vorhandene Befunde und Bilder zu Ihrer Herzerkrankung (Arztbriefe etc.) mit. Nach dem Gespräch bekommen Sie von uns in der Kabine ein **Untersuchungshemd** und es wird ein venöser Zugang für das Kontrastmittel gelegt. Am MRT-Tisch werden Ihnen Elektroden zur Übernahme der Herzfrequenz in unser Gerät und eine MRT-Spule auf die Brust gelegt.

Der Raum des MRT-Geräts ist (da für das Gerät nötig) **gekühlt** – Sie können dickere Socken oder eine Leggings/Jogginghose OHNE Metall während der Untersuchung anziehen, sonst muss sämtliche Kleidung abgelegt werden.

Die **Untersuchung dauert ca. 40-50 min** (je nach Herzfrequenz und Fragestellung). Sie bekommen dabei sehr **oft die Anweisung die Luft anzuhalten**.

Nach der Untersuchung können Sie ganz normal essen und sollten viel trinken, um die Ausscheidung des verabreichten Kontrastmittels zu beschleunigen.

Der **Befund wird nach ca. 10-14 Tagen** per E-Mail oder auf Wunsch per Post geschickt. Die Bilder der Untersuchung auf DVD erhalten Sie separat auf dem Postweg. (Befunde und auch Bilder sind für Ihre weiterbehandelnden Ärzt:innen/Spitäler **auch über ELGA abrufbar**).

Informationen zur Anfahrt/Parkmöglichkeiten gibt es auf unserer **Homepage www.fruehwald.at**. Weiters finden Sie dort Antworten auf „Häufige Fragen“ und das Zuweisungsformular.

Sollten Sie Ihren **Termin nicht einhalten können**, rufen Sie bitte unbedingt an, damit wir anders disponieren und mit Ihnen einen neuen Termin vereinbaren können!

Zuweisung zur MRT des Herzens (MRA Lunge + MRA Herz + MRT Herzfunktion)

an
INSTITUT **FRÜHWALD** PARTNER
DIAGNOSEZENTRUM
RÖ | US | CT | MRT | NUK
RADIOLOGISCHE GRUPPENPRAXIS | DOZ. DR. FRÜHWALD & PARTNER
3100 ST. PÖLTEN | KREMSERGASSE 16A | WWW.FRUEHWALD.AT



Patientendaten:

Datum:

Name	Vorname	Versicherungsnummer 10stellig
Telefonnummer (für etwaige Rückfragen)		

Kostenträger					
ÖGK	SVS GW	SVS LW	BVAEB OEB	BVAEB EB	KFA
Für					

Diagnose / Begründung:

Bitte nachstehend zumindest 1, maximal 2 Einträge auswählen:

- Myocarditis
- Perikarditis
- Myocardiopathie (Vitalität / Speichererkrankung)

Relevante Anamnese:

Konkrete Fragestellung:

Beim Patienten liegt eine MRT-Kontraindikation vor: Ja / Nein
(Herzschrittmacher, Cochleaimplantat, Bone Bridge,
Aneurysmaclip, Stent, Stentgraft, Neurostimulator,)

Achtung: Alle Patienten müssen für die Terminvereinbarung zur Abklärung der MRT-Tauglichkeit telefonisch Kontakt unter 02742-3410 aufnehmen sowie am Untersuchungstag einen aktuellen Blutbefund mit HÄMATOKRIT-Wert mitnehmen!

Stempel, Unterschrift



INFORMATION ZU MRT-TERMINABSAGEN

PatientIn: _____

VSNR : _____

Adresse: _____

Tel.: _____

Sie möchten einen MRT-Untersuchungstermin im Institut Frühwald vereinbaren. Nach Terminbestätigung durch das Institut Frühwald gilt der Termin als fix für Sie reserviert. Je nach Art der Untersuchung werden unterschiedlich viele 15-minütige Untersuchungsslots an den MRT-Geräten für Sie vorgesehen. Als vereinbarter Termin gilt der Tag und die Uhrzeit der vereinbarten Erbringung der Leistung (in der Regel Untersuchung) durch das Institut Frühwald.

Die gebuchte Untersuchung ist zeit-, personal- und kostenintensiv, sodass wir sicherstellen müssen, dass unsere PatientInnen ihre Termine einhalten. Werden Termine nicht rechtzeitig abgesagt, können sie mitunter nicht nachbesetzt werden. Dadurch entsteht uns wirtschaftlicher Schaden – etwa durch den Einnahmeverlust, durch die frustrierte Bereitstellung von Untersuchungsgerät und Personal. Nicht zuletzt verhindern Sie mit kurzfristigen oder nicht vorgenommenen Absagen auch die Verkürzung der Wartezeiten der anderen PatientInnen.

Im Falle einer Absage des Termins enden auch sämtliche allfälligen wechselseitigen vertraglichen Verpflichtungen. Bei Absagen, die spätestens 48 Stunden vor dem gebuchten Termin erfolgen (Samstag, Sonn- und Feiertage nicht mitgerechnet), besteht für uns eine realistische Chance, die entfallenen Untersuchungsslots wieder zu befüllen. Bei Absagen, die später erfolgen, entsteht uns durch nicht mögliche Nachbesetzung wirtschaftlicher Schaden. Insbesondere dann, wenn wir zur Erbringung der vereinbarten Leistung bereit waren und der Ihrerseits verspätet oder nicht abgesagte Termin nicht aufgefüllt werden kann. Dieser Schaden (Vorhaltekosten, Personalkosten, Verdienstentgang) kann – abhängig von der Art der Untersuchung und der Anzahl der reservierten und bereitgehaltenen Untersuchungsslots – einen Betrag von EUR 150,00 (1 Untersuchungsslot), EUR 300,00 (2 Untersuchungsslots) oder etwa EUR 600,00 (4 Untersuchungsslots) erreichen. Bei Absagen später als 48 Stunden vor dem Termin behalten wir uns die Geltendmachung unserer Regress- und Schadenersatzansprüche vor.

Bei rechtzeitigen Terminabsagen (48 Stunden vorher) oder wenn Sie den vereinbarten Termin aufgrund höherer Gewalt (Naturkatastrophen, Blackout etc.) nicht wahrnehmen können, hat dies keine Kostenfolgen für Sie.

Ich habe die Informationen zu MRT-Terminabsagen gelesen und zur Kenntnis genommen.

Datum

Unterschrift